

Beraternummer:

**nucleus Finanz- und Versicherungsmakler AG, Max-Planck-Str. 4, 50858 Köln**

**- im Folgenden Makler oder Vermittler genannt -**

und

(Name, Vorname, Anschrift)

**- im Folgenden Auftraggeber genannt –**

schließen folgenden **Versicherungsmaklervertrag**:

1. Der Auftraggeber beauftragt den Makler mit der Vermittlung und/oder Betreuung von Versicherungen. Dieses bezieht sich auf nachfol­gende Sparten. Eine weitergehende Beratung für andere Versicherungsverträge/Bedürfnisse wünscht der Kunde nicht.

Privathaftpflichtvers.  Wohngebäudevers.  Elektronikversicherung  Krankenversicherung

Hausratvers.  Betriebs-/Berufshaft-  Transportversicherung  Berufsunfähigkeitsvers.

Rechtsschutzvers.  pflichtversicherung  Lebensversicherung  Unfallversicherung

Kraftfahrzeugvers.  Inventarversicherung  Rentenversicherung  Sonstige:

1. Der Makler soll die bestehenden oder neu abzuschließenden Versicherungsverträge des Auftraggebers auf ihre Richtigkeit und Zweck­mäßigkeit überprüfen. In diesem Zusammenhang befragt er den Kunden nach seinen Wünschen und Bedürfnissen. Der Makler unter­stützt den Auftraggeber im Schadenfall, einschließlich der Verhandlungen mit dem Versicherer. Der Makler ist weder bevollmächtigt, noch verpflichtet, in Schadenfällen Prozesse für den Auftraggeber zu führen.

Der Makler ist bevollmächtigt, die zur Neuordnung der Verträge notwendigen Verhandlungen für den Auftraggeber zu führen und die Versicherungsverträge neu zu ordnen, neu abzuschließen, zu verlängern, umzustellen, stillzu­legen, aufzuheben oder zu kündigen. Der Makler macht von dieser Vollmacht nur nach Abstimmung mit dem Kunden Gebrauch. Der Makler kann Untervollmachten an andere Versicherungsmakler zum Zwecke der Geschäftsbesorgung geben.

Der Auftraggeber ermächtigt den Makler, die nach § 7 VVG in Verbindung mit der VVG-InfoV (Informationspflichtenverordnung) erforderlichen Unterlagen für ihn entgegenzunehmen und Erklärungen, Anzeigen und Informationen zu Versicherungsverträgen abzugeben oder entgegenzunehmen.

1. Der Auftraggeber bestätigt, die Erstinformation über den Makler gemäß § 15 VersVermV und § 60 VVG erhalten zu haben.
2. Die gesamte Tätigkeit des Maklers ist für den Auftraggeber, wenn nichts anderes vereinbart ist, gebühren- und kostenfrei. Die Leistun­gen des Maklers werden durch die vom Versicherer zu tragende Courtage abgegolten; sie ist Bestandteil der Versicherungsprämie.
3. Der Kunde ist zur Mitwirkung, insbesondere zur unverzüglichen vollständigen Erteilung wahrheitsgemäßer Angaben verpflichtet, soweit es zur ordnungsgemäßen Erledigung der Beauftragung erforderlich ist. Insbesondere hat er dem Makler unaufgefordert alle für die Ausführung des Auftrages notwendigen Unterlagen vollständig, geordnet und so rechtzeitig zu übergeben, dass dem Makler eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht. Dies gilt auch für Änderungen seiner Risiko- oder Rechtsverhältnisse oder der zugrundeliegenden Tatsachen nach Vertragsabschluss, die für den jeweiligen Versicherungsschutz relevant sein könnten (z.B. Umzug/Betriebsverlegung, Anschaffungen, Familiengründung, etc.). Unterlässt der Kunde die unverzügliche Information, besteht eventuell kein oder kein vollständiger Anspruch aus dem Versicherungsvertrag.

Der Kunde ist verpflichtet, ihm zugehende Versicherungspolicen, Bedingungswerke oder Prämienrechnungen zur Kenntnis zu nehmen und auf sachliche Richtig- und Vollständigkeit zu überprüfen und auf etwaige Fehler, Abweichungen vom Antragsinhalt oder Unrichtigkeiten unverzüglich hinzuweisen.

1. Der Makler erfüllt seine Verpflichtungen mit der Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmanns. Die Haftung für die Verletzung beruflicher Sorgfaltspflichten ist auf die nach § 9 Abs. 2 VersVermV jeweils vorgeschriebene Mindestversicherungssumme begrenzt, es sei denn, der Makler hat seine Pflichten vorsätzlich oder grob fahrlässig verletzt.

Ansprüche auf Schadenersatz wegen einer leicht fahrlässig begangenen Pflichtverletzung verjähren in 3 Jahren. Die Verjährung beginnt mit dem Schluss des Jahres, in dem der Anspruch entstanden ist und der Auftraggeber Kenntnis von den den Anspruch begründenden Umständen und der Person des Ersatzpflichtigen erlangt hat oder ohne grobe Fahrlässigkeit hätte erlangen müssen. Spätestens ver­jähren diese Ansprüche jedoch 3 Jahre nach Beendigung des Maklervertrages. Unabhängig von der Kenntnis des Auftraggebers verjähren die Ansprüche in 6 Jahren.

1. Änderungen des Maklervertrages bedürfen der schriftlichen Bestätigung durch die Vertragsparteien.

Durch diesen Versicherungsmaklervertrag werden alle früher abgeschlossenen Versicherungsmaklerverträge aufgehoben und ersetzt.

1. Der Maklervertrag ist auf unbestimmte Zeit geschlossen und kann vom Auftraggeber jederzeit ohne Einhaltung einer Frist gekündigt werden. Der Makler kann den Vertrag mit einer Frist von einem Monat kündigen. Die Kündigung muss schriftlich erfolgen.
2. Sollte eine Bestimmung dieses Vertrages unwirksam sein oder werden, so bleiben die übrigen Bestimmungen dieses Vertrages hiervon unberührt, es sei denn, dass durch den Wegfall einzelner Klauseln eine Vertragspartei so unzumutbar benachteiligt würde, dass ihr ein Festhalten am Vertrag nicht mehr zugemutet werden kann.
3. **Widerrufsrecht:** Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (nucleus Finanz- und Versicherungsmakler AG, Max-Planck-Str. 4, 50858 Köln, Tel.: 02234 694 69 0, Fax: 02234 694 69 22, koeln@nucleus-ag.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

**Folgen des Widerrufs:** Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Ich verlange ausdrücklich, dass Sie vor Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der beauftragten Dienstleistung beginnen (§ 357 Abs. 8 BGB).  Ja  Nein

Ich stimme ausdrücklich zu, dass Sie vor Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der beauftragten Dienstleistung beginnen. Mir ist bekannt, dass ich bei vollständiger Vertragserfüllung durch Sie mein Widerrufrecht verliere (§ 356 Abs. 4 BGB).

Ja  Nein



      \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_­\_\_\_

Ort Datum Auftraggeber nucleus Finanz- und Versicherungsmakler AG

Einwilligungserklärung Datenschutz

1. Präambel   
Der Auftraggeber wünscht die Vermittlung und/oder Verwaltung seiner Vertragsverhältnisse gegenüber Versicherern, Banken, Bausparkassen und/oder Anlagegesellschaften und/oder sonstigen Unternehmen, mit welchen der Vermittler zusammenarbeitet, aufgrund der vereinbarten Regelungen (Auftrag/Maklervertrag) mit dem/den Vermittler(n). Zu deren Umsetzung, insbesondere der Vertragsvermittlung und -verwaltung, soll der Vermittler alle in Betracht kommenden Daten des Auftraggebers verarbeiten, erhalten, verwenden, speichern, übermitteln und weitergeben dürfen.

2. Name und Anschrift des für die Verarbeitung Verantwortlichen  
Verantwortlicher im Sinne der datenschutzrechtlichen Bestimmungen ist:

nucleus Finanz- und Versicherungsmakler AG, Max-Planck-Str. 4, 50858 Köln

3. Name und Anschrift des Datenschutzbeauftragten   
Der Datenschutzbeauftragte des für die Verarbeitung Verantwortlichen ist:

Christine Hegel, Max-Planck-Str. 4, 50858 Köln

Jeder Auftraggeber als betroffene Person kann sich jederzeit bei allen Fragen und Anregungen zum Datenschutz direkt an unseren Datenschutzbeauftragten wenden.

4. Rechtsgrundlage, Einwilligung in die Datenverarbeitung  
(1) Der Auftraggeber willigt ausdrücklich ein, dass alle personenbezogenen Daten, insbesondere die besonderen persönlichen Daten, wie z. B. die Gesundheitsdaten der zu versichernden Personen, im Rahmen der gesetzlichen Regelungen der Datenschutz- Grundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) von dem/den Vermittler(-n) gespeichert und zum Zwecke der Vermittlung und Verwaltung an die dem Auftraggeber bekannten, kooperierenden Unternehmen weitergegeben werden dürfen.   
  
(2) Art. 6 Abs. 1 lit. a) und b) DSGVO stellen die Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten des Auftraggebers dar. Art. 9 Abs. 2 lit. a für die Verarbeitung besonderer personenbezogener Daten.  
  
(3) Diese Einwilligung gilt unabhängig vom Zustandekommen des beantragten Vertrages und auch für die entsprechende Prüfung bei anderweitig zu beantragenden Versicherungsverträgen oder bei künftigen Antragstellungen des Auftraggebers.  
  
(4) Der/die Vermittler dürfen die Auftraggeberdaten, insbesondere auch die Gesundheitsdaten des Auftraggebers, zur Einholung von Stellungnahmen und Gutachten, sowie zur rechtlichen Prüfung von Ansprüchen an von Berufswegen zur Verschwiegenheit verpflichtete Personen (z.B. Anwälte und Steuerberater) weitergeben.   
  
5. Befugnis der Vertragspartner (z.B. der Versicherer)   
(1)  Der Auftraggeber ist damit einverstanden, dass sämtliche Informationen und Daten, welche für den von ihm gewünschten Vertragsabschluss/Versicherungsschutz von Bedeutung sein könnten, an den potenziellen Vertragspartner (z.B. Versicherer) weitergegeben werden. Diese potenziellen Vertragspartner sind zur ordnungsgemäßen Prüfung und weiteren Vertragsdurchführung berechtigt, die vertragsrelevanten Daten - insbesondere auch die Gesundheitsdaten - im Rahmen des Vertragszweckes zu speichern und zu verwenden.   
  
(2)  Soweit es für die Eingehung und Vertragsverlängerung erforderlich ist, dürfen diese Daten, einschließlich der Gesundheitsdaten, an Rückversicherer oder Mitversicherer zur Beurteilung des vertraglichen Risikos vertraulich und anonymisiert übermittelt werden.   
  
6. Mitarbeiter und Vertriebspartner   
Der Auftraggeber erklärt seine Einwilligung, dass alle Mitarbeiter und Erfüllungsgehilfen des Vermittlers seine personenbezogenen Daten, insbesondere auch die Gesundheitsdaten, speichern, einsehen und für die Beratung gegenüber dem Auftraggeber und dem Versicherer verwenden dürfen. Zu den Mitarbeitern des Vermittlers zählen alle Arbeitnehmer, selbständige Handelsvertreter, Empfehlungsgeber und sonstige Erfüllungsgehilfen, die mit dem Vermittler eine vertragliche Regelung unterhalten und die Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes beachten. Der Auftraggeber ist damit einverstanden, dass seine personenbezogenen Daten, sein Finanzstatus und die Gesundheitsdaten an diese und künftige Mitarbeiter des Vermittlers zum Zwecke der Vertragsbetreuung weitergegeben werden und seine Mitarbeiter berechtigt sind, die Auftraggeberdaten im Rahmen des Vertragszweckes einzusehen und verarbeiten und verwenden zu dürfen.   
  
7. Anweisungsregelung   
Der Auftraggeber weist seine bestehenden Vertragspartner (z.B. Versicherer) an, sämtliche vertragsbezogenen Daten - auch die Gesundheitsdaten - an den/die beauftragten Vermittler unverzüglich herauszugeben. Dies insbesondere zum Zwecke der Vertragsübertragung, damit der Vermittler die Überprüfung des bestehenden Vertrages durchführen kann.   
  
8. Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden   
Die Auftraggeberdaten werden nach Kündigung der Zusammenarbeit im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen, gelöscht. Zur Abwehr zukünftiger Schadenersatzansprüche können sich die Löschfristen entsprechend verlängern. Der Auftraggeber ist damit einverstanden, dass sich der Löschanspruch nicht auf revisionssichere Backupsysteme bezieht und in Form einer Sperrung durchgeführt wird.   
  
9. Rechte des Auftraggebers als betroffene Person   
Dem Auftraggeber stehen sämtliche in Kapitel 3 (Art. 12-23) DSGVO genannten Rechte zu, insbesondere das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Widerspruchsrecht und Recht auf Datenübertragbarkeit.

10. Kooperationspartner   
Dem Auftraggeber ist es bekannt, dass der Vermittler im Rahmen seiner auftragsgemäß übernommenen Aufgaben mit Kooperationspartnern zusammenarbeitet. Aus diesem Grunde wurden die Kooperationspartner bevollmächtigt. Zum Zwecke der auftragsgemäßen Umsetzung ist es neben der Bevollmächtigung ebenfalls erforderlich, dass der Kooperationspartner die Daten des Auftraggebers erhält und ebenfalls im Rahmen dieser datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung zur Datenverwendung, Weitergabe oder Speicherung berechtigt ist. Den nachfolgend genannten Kooperationspartnern wird daher die datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung im Umfang der hiesigen Datenschutzerklärung erteilt. Dies gilt insbesondere auch für die sensiblen persönlichen Daten, insbesondere auch die Gesundheitsdaten des Auftraggebers. Der Auftraggeber willigt in die Datenverwendung aufgrund dieser Datenschutzvereinbarung hinsichtlich der nachfolgend genannten Unternehmen ein:  
  
BCA AG Hohemarkstraße 22, 61440 Oberursel   
Prohyp GmbH, Zollhof 8, 40221 Düsseldorf  
Asspick Versicherungsmakler GmbH, Moislinger Allee 9 c, 23558 Lübeck  
  
Der Auftraggeber erklärt die Einwilligung der Datenweitergabe an die vorgenannt benannten Unternehmen, sofern dies zur auftragsgemäßen Erfüllung des Vermittlers erforderlich ist.   
  
11. Rechtsnachfolger  
Der Auftraggeber willigt ein, dass die von dem/den Vermittler(-n) aufgrund der vorliegenden Datenschutzerklärung erhobenen, verarbeiteten und gespeicherten Informationen, Daten und Unterlagen, insbesondere auch die Gesundheitsdaten, an einen etwaigen Rechtsnachfolger des/der Vermittler bzw. einen Erwerber des Versicherungsbestandes weitergegeben werden, damit auch dieser seine vertraglichen und gesetzlichen Verpflichtungen als Rechtsnachfolger des Vermittlers erfüllen kann.   
  
12. Keine Datenübertragung in Drittländer   
Der Vermittler beabsichtigt nicht, personenbezogene Daten des Auftraggebers in Drittländer außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes zu übertragen.   
  
Hiervon wird abgewichen, wenn ein Vertrag ein Drittland außerhalb der Europäischen Union betrifft, weil z.B. das versicherte Risiko mit einer Person aus diesem Land verbunden oder ein Anlageobjekt dort beheimatet ist.

13. Widerruf  
Die Einwilligung zur Verwendung, Speicherung und Weitergabe aller gesammelten und vorhandenen Daten - einschließlich der Gesundheitsdaten - kann durch den Auftraggeber jederzeit und ohne Begründung widerrufen werden. Die an der Vertragsvermittlung und/oder -verwaltung beteiligten Unternehmen werden sofort über den Widerruf informiert und verpflichtet, unverzüglich die gesetzlichen Regelungen der DSGVO und des BDSG umzusetzen. Führt der Widerruf dazu, dass der in der Präambel geregelte Vertragszweck nicht erfüllt werden kann, endet automatisch die vereinbarte Verpflichtung der/des Vermittler(s) gegenüber der den Widerruf erklärenden Person oder Firma. Der Auftraggeber hat jederzeit die Möglichkeit, sich beim zuständigen Landesamt für Datenschutzaufsicht (LDA) zu beschweren.

**14. Einwilligungserklärung bei besonderen personenbezogenen Daten  
Mit der Verwendung, Speicherung und Nutzung der besonderen persönlichen Daten, einschließlich der Gesundheitsdaten und seines Finanzstatus, im Rahmen dieser Datenschutzvereinbarung, erklärt der Auftraggeber seine Einwilligung, die er jederzeit ohne Angabe von Gründen widerrufen kann.**

15. E-Mail-Kommunikation  
Hiermit willige ich mit meiner Unterschrift ausdrücklich ein, dass ich mit einem unverschlüsselten E-Mail zur Auftragsabwicklung einverstanden bin. Dieses Einverständnis erteile ich ausdrücklich auch für den Fall, dass in der E-Mail Nachricht besondere persönliche Daten, wie z.B. Gesundheitsdaten oder der Finanzstatus, enthalten sind. Sofern ich bereits die besonderen persönlichen Daten per unverschlüsselter E-Mail an meinen Vermittler gesandt hatte, genehmige ich die nicht verschlüsselte Kommunikation bis auf Widerruf für die Zukunft.

Ja  
 Nein

      \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Ort Datum Auftraggeber

**Erklärung zur werblichen Nutzung**  
Der Vermittler strebt eine optimale Kundenbetreuung an. Aus diesem Grunde möchte  er dem Auftraggeber über den Umfang der vom Makler vermittelten und betreuten Verträge hinaus über Versicherungs- bzw. Anlageprodukte  mittels E-Mail, Telefon oder Postsendung informieren. Hierbei geht es auch um inhaltliche Änderungen, Verlängerungen und Ergänzungen bestehender Verträge.  
  
Mit der vorstehenden Nutzung meiner Kontaktdaten erkläre ich mich einverstanden. Meine Einwilligung kann ich jederzeit gegenüber dem Vermittler widerrufen. Meine Daten werden dann nicht mehr zu Werbezwecken genutzt.

            \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Ort Datum Auftraggeber